



Beim „Lampl“ fand jahrelang das „Lederhosentreffen“ der „Kärntner Krone“ statt.

„Lamplwirt“ sperrte von einem Tag auf den anderen zu:

Aus für Traditions-Gasthaus

Nach 236 Jahren ging am Montag in Ebenthal eine Ära zu Ende. Gemunkelt wurde bekanntlich schon lange; jetzt ist es fix: Der beliebte „Lamplwirt“ bei der Glanbrücke an der Stadtgrenze zu Klagenfurt macht dicht. Gerüchte verdichten sich, dass das Traditions-wirtshaus einem Einkaufszentrum weichen soll.

Zuletzt war es für Gast-wirt Robert Knapp, der das Wirtshaus für seine Frau Andrea Knapp-Reber-nig führte, immer enger geworden: Unter anderem hat die lange Bauzeit bei der Sanie-rung der Brücke das Lokal

in Finanznöte gebracht. We-der von Gemeinde noch Wirtschaftskammer gab es eine Unterstützung.

Jetzt ist zu: „Aus gesund-heitlichen Gründen!“, sagt Robert Knapp. Dazu gibt es bekanntlich Interessenten

für das Areal – für ein Ein-kaufszentrum. Dieses soll der Gemeinde übrigens sehr am Herzen liegen.

Mit dem Lamplwirt geht nicht nur ein Traditions-wirtshaus mit Eisbahn und Veranstaltungsraum verlo-ren. Auch der große Gast-garten, in dem in den ver-gangenen 20 Jahren das „Krone“-Lederhosentreffen stattgefunden hat, wird allen Gästen fehlen.

Serina Babka